



Im Auftrag des:
Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung



München, 11. Oktober 2010
Presseinformation

Neues Versicherungsprodukt bietet philippinischen Genossenschaften und deren einkommensschwachen Mitgliedern Absicherung gegen extreme Wetterereignisse

Kontakt
Media Relations München,
Michael Able
Tel.: +49 (89) 3891-2934
Fax: +49 (89) 3891-72934
mable@munichre.com

**Münchener Rückversicherungs-
Gesellschaft**
Aktiengesellschaft in München
Media Relations
Königinstraße 107
80802 München
Briefe: 80791 München

www.munichre.com

Die CLIMBS Life and General Insurance Cooperative, eine genossenschaftlich organisierte Versicherungsgesellschaft auf den Philippinen, bringt zusammen mit Munich Re und der Deutschen Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit GmbH (GTZ) im Auftrag des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) eine Mikroversicherung auf den Markt, die das Kreditportfolio von Genossenschaften auf den Philippinen gegen die Folgen extremer Wetterereignisse absichert. Nach Naturkatastrophen sollen die Versicherungsleistungen aus der Deckung einkommensschwachen Haushalten zu Gute kommen.

Extreme Wetterereignisse, etwa schwere Taifune, stellen für Mikrofinanzinstitute wie Genossenschaften ein finanzielles Risiko dar. Sie können Liquiditätsgänge oder sogar die Insolvenz der Genossenschaft zur Folge haben, da die Mitglieder häufig nicht mehr in der Lage sind, ihre Kredite zu bedienen. Dieses Naturkatastrophenrisiko in ihrem Kreditbestand gleichen die Genossenschaften bislang dadurch aus, dass sie für ihre Kredite einen höheren Zinssatz verlangen.

Die Philippinen liegen im so genannten Taifungürtel und sind damit in besonderem Maße durch extreme Wetterereignisse wie starke Regenfälle und Stürme gefährdet. Zuletzt hatten im September und Oktober 2009 die Taifune Parma und Ketsana landesweit Verwüstungen angerichtet und die Existenzgrundlage vieler Menschen vernichtet. Angesichts der steigenden Zahl wetterbedingter Naturkatastrophen haben sich Munich Re und die GTZ in einer strategischen Allianz (Public Private Partnership) zusammengeschlossen, um geeignete Mikroversicherungslösungen zur Absicherung gegen extreme Wetterereignisse zu entwickeln. Ein Ergebnis dieser Zusammenarbeit ist die neue Deckung namens CLIMBS Weather Protect. Ihr Geltungsbereich ist auf die Philippinen beschränkt und ihre Deckung speziell auf die Bedürfnisse einkommensschwacher Genossenschaftsmitglieder abgestimmt, die am stärksten unter den Folgen von Naturkatastrophen leiden.

Mit dem Projekt sichert CLIMBS als Erstversicherer die Kreditportfolios der lokalen Genossenschaften ab und zahlt im Schadensfall die Versicherungsleistungen aus. Die Deckung gewährleistet eine rasche Auszahlung der Versicherungsleistungen durch CLIMBS. Die Genossenschaften erhalten einen vorab festgelegten Prozentsatz ihres Kreditvolumens als Versicherungsleistung, wenn ein

11. Oktober 2010
Presseinformation
Seite 2/4

Auslösewert, etwa eine bestimmte Regenmenge oder Windgeschwindigkeit, erreicht wird. Damit ist die Liquidität des Kreditportfolios gewährleistet. Der Auslösewert der Deckung ist von Ort zu Ort unterschiedlich und hängt von der Taifungefährdung der betreffenden Region ab.

Die Genossenschaften müssen eine verbindliche Erklärung abgeben und sich zur Einhaltung von Grundsätzen verpflichten, wonach die Versicherungsleistungen den Mitgliedern zu Gute kommen, die am stärksten von der Naturkatastrophe betroffen sind. Die Genossenschaften verwenden das Geld zum Beispiel, um Mitglieder beim Wiederaufbau ihrer Häuser oder bei der Wiederbeschaffung von Vieh oder anderen Produktionsmitteln zu unterstützen.

Als demokratisch organisierte Verbände leisten Genossenschaften auf den Philippinen Hilfe zur Selbsthilfe und fördern die wirtschaftliche Entwicklung, indem sie u. a. Kredite und Versicherungen anbieten. CLIMBS vereint landesweit über 1.600 Genossenschaften unter einem Dach und verfügt damit über ein weit verzweigtes Netzwerk, das es ermöglicht, die Menschen vor Ort zu erreichen. „Im Gegensatz zu anderen Versicherern verfolgen wir keine kommerziellen Interessen. Wir sind für die einkommensschwache Bevölkerung da und können dank der Genossenschaften echte Arbeit an der Basis leisten“, erklärt Fermin Gonzales, Leiter von CLIMBS. Damit sei CLIMBS ein unverzichtbarer Partner für die Umsetzung erfolgreicher und nachhaltiger Risikoschutzlösungen auf den Philippinen.

„Dieses innovative Produkt hilft den Genossenschaften, das Risiko zu streuen, ihre Liquidität zu sichern und ihre Fähigkeit zur Vergabe von Mikrokrediten selbst in schwierigen Zeiten zu stärken. Gleichzeitig bleiben die Kredite für die Mitglieder erschwinglich“, so Thomas Mahl, Business Development Manager bei Munich Re. „Dank unserer umfangreichen Expertise in der Versicherung von Naturkatastrophen waren wir in der Lage, sogar für diese hoch exponierte Region eine Deckung zu einem wettbewerbsfähigen Preis anzubieten.“ Munich Re ist der alleinige Rückversicherer für das Produkt. Das unabhängige Beratungsunternehmen DHI überwacht auf der Basis von Satellitendaten alle Wetterereignisse auf den Philippinen in Echtzeit und stellt die Daten per Internet den Genossenschaften zur Verfügung.

Die GTZ setzt die Partnerschaft auf den Philippinen im Rahmen ihres Micro Insurance Innovations Program on Social Security (MIPSS) um. Das Programm existiert auf den Philippinen bereits seit einiger Zeit und basiert auf langjähriger Erfahrung der GTZ im Bereich Mikroversicherung. Mit gezielten Kampagnen und Schulungsangeboten stärkt die GTZ die Abwicklungsmechanismen in den Primär-genossenschaften und das Finanz- und Versicherungsverständnis der einkommensschwachen Bevölkerungsschichten.

„Die Entscheidung der Genossenschaften, ihren Mitgliedern eine erschwingliche Möglichkeit der Absicherung gegen Naturkatastrophen zu bieten, ist ein Schritt in die richtige Richtung und wegweisend für andere Versicherungsanbieter auf den Philippinen. MIPSS wird die Genossenschaften in allen Aspekten des Ver-

braucherschutz beraten", so Dr. Antonis Malagardis, Leiter des Programms bei der GTZ.

Bedingt durch den Klimawandel werden extreme Wetterereignisse künftig voraussichtlich zunehmen. Deshalb ist davon auszugehen, dass Mikroversicherungslösungen für die Menschen in den betroffenen Regionen und für die Versicherungswirtschaft weiter an Bedeutung gewinnen.

Coop Life Insurance & Mutual Benefit Services (CLIMBS)

CLIMBS ist eine genossenschaftlich organisierte Allbranchenversicherungsgesellschaft, die speziell auf die Bedürfnisse der Genossenschaftsmitglieder und ihrer Familien ausgerichtet ist. Eigentümer der Gesellschaft sind über 1.600 Primärgenossenschaften auf den Philippinen. Als Allbranchenversicherer für Genossenschaften und deren Mitglieder bietet CLIMBS u. a. verschiedene Lebens- und Krankenversicherungen sowie Sachversicherungen an. Zum 31. Dezember 2008 betrug der eingezahlte Gründungsstock 150 Mio. philippinische Pesos bei einem Eigenkapital von 154 Mio. Pesos. 2008 beliefen sich die bezahlten Schäden auf rund 56,7 Mio., das Nettobeitragsaufkommen auf 169,38 Mio. und der Jahresüberschuss auf 10,37 Mio. Pesos. Die Zahl der Versicherungsnehmer lag bei 664.170. CLIMBS verfolgt das Ziel, im Interesse der Genossenschaftsmitglieder ein gut integriertes Finanzsystem aus genossenschaftlich organisierten Versicherungsunternehmen und Banken zu schaffen und aktiv zur wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Entwicklung Philippinen beizutragen.

www.climbs.coop

Deutsche Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit (GTZ)

Als weltweit tätiges Bundesunternehmen der internationalen Zusammenarbeit für nachhaltige Entwicklung unterstützt die Deutsche Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit (GTZ) GmbH die Bundesregierung bei der Verwirklichung ihrer entwicklungspolitischen Ziele. Sie bietet zukunftsfähige Lösungen für politische, wirtschaftliche, ökologische und soziale Entwicklungen in einer globalisierten Welt und fördert komplexe Reformen und Veränderungsprozesse auch unter schwierigen Bedingungen. Ihr Ziel ist es, die Lebensbedingungen der Menschen nachhaltig zu verbessern. Seit über 30 Jahren führt die GTZ auf den Philippinen verschiedene Projekte durch, aktuell in den Bereichen Mikroversicherung, Umwelt und Klima, nachhaltige Wirtschaftsentwicklung, Konflikttransformation und Krisenprävention.

Direkte Presseanfragen an:

GTZ Philippinen
Antonis Malagardis
Tel. +63 (918) 9222988
antonis.malagardis@gtz.de

11. Oktober 2010
Presseinformation
Seite 4/4

GTZ Deutschland
Jana Kern
Tel. +49 (6196) 792379
jana.kern@gtz.de
www.gtz.de

Hinweis an die Redaktionen
Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Media Relations München, Michael Able
Tel.: +49 (89) 3891-2934

Media Relations Asien, Nikola Kemper
Tel.: +852 2536 6936

Media Relations USA, Terese Rosenthal
Tel.: +1 (609) 243-4339

Munich Re steht für ausgeprägte Lösungs-Expertise, konsequentes Risikomanagement, finanzielle Stabilität und große Kundennähe. Damit schafft Munich Re Wert für Kunden, Aktionäre und Mitarbeiter. Im Geschäftsjahr 2009 erzielte die Gruppe, die ein integriertes Geschäftsmodell aus Erst- und Rückversicherung verfolgt, einen Gewinn in Höhe von 2,56 Mrd. €. Ihre Beitragseinnahmen beliefen sich auf ca. 41 Mrd. €. Sie ist in allen Versicherungssparten aktiv und mit rund 47.000 Mitarbeitern auf allen Kontinenten vertreten. Mit Beitragseinnahmen von rund 25 Mrd. € allein aus der Rückversicherung ist sie einer der weltweit führenden Rückversicherer. Besonders wenn Lösungen für komplexe Risiken gefragt sind, ist Munich Re ein gesuchter Risikoträger. Die Erstversicherungsaktivitäten bündelt Munich Re vor allem in der ERGO Versicherungsgruppe. Mit über 17 Mrd. € Beitragseinnahmen ist ERGO eine der großen Versicherungsgruppen in Deutschland und in Europa. 40 Millionen Kunden in über 30 Ländern vertrauen der Leistung und der Sicherheit der ERGO. Im internationalen Gesundheitsgeschäft bündelt Munich Re ihre Leistungen in der Erst- und Rückversicherung sowie den damit verbundenen Services unter dem Dach der Marke Munich Health. Die weltweiten Kapitalanlagen von Munich Re in Höhe von 182 Mrd. € werden von der MEAG betreut, die ihre Kompetenz auch privaten und institutionellen Anlegern außerhalb der Gruppe anbietet.

Disclaimer

Diese Pressemitteilung enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf derzeitigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung von Munich Re beruhen. Bekannte und unbekannt Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächliche Entwicklung, insbesondere die Ergebnisse, die Finanzlage und die Geschäfte unserer Gesellschaft wesentlich von den hier gemachten zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Die Gesellschaft übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder sie an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.

München, den 11. Oktober 2010

Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft
Aktiengesellschaft in München
Media Relations
Königinstraße 107
80802 München